

Herren Bezirksklasse Gr. 4

FV Horas 1910 Fulda III : TTC GW 1954 Mittelkalbach
Samstag, 02.12.2023, 19:00 Uhr

Weber macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 traf der FV Horas 1910 Fulda III am Samstag, den 02. Dezember im 10. Saisonspiel auf den TTC GW 1954 Mittelkalbach. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Thomas Weber.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nur einen Satz verloren Weber / Schröder beim 11:6, 11:6, 11:13, 11:0 gegen Fey / Schleicher und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Völlig überlegen agierten Weber / Schröder hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Fast verloren schien das Spiel von Herbert / Unger gegen Winterholer / Heil, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Herbert / Unger jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten mit 8:11, 7:11, 11:9, 12:10, 11:8. Richter / Felber hatten daraufhin gegen Koch / Marsteller bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Thomas Weber war im Einzel gegen Wolfgang Fey nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Heiner Schröder bezwang anschließend Juri Winterholer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Einen umkämpften Erfolg feierte dann Julian Herbert beim 3:2 gegen Maxim Koch, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bernd Richter machte mit David Schleicher beim 11:4, 11:8, 11:5 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der Start in die Partie hätte für Rüdiger Felber besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Maximilian Marsteller noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nicht so gut lief es indes danach für Julius Unger beim 11:13, 11:13, 9:11 gegen Rainer Heil, obwohl Julius Unger auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des FV Horas 1910 Fulda III und des TTC GW 1954 Mittelkalbach in die Box. Thomas Weber gewann danach wiederum sein Spiel gegen Juri Winterholer sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FV Horas 1910 Fulda III am 09.12.2023 gegen den TV 1861 Schlüchtern II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.12.2023 gegen die SG RW Büchenberg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FV Horas 1910 Fulda III

Doppel: Weber / Schröder 1:0, Herbert / Unger 1:0, Richter / Felber 1:0

Einzel: T. Weber 2:0, H. Schröder 1:0, J. Herbert 1:0, B. Richter 1:0, R. Felber 1:0, J. Unger 0:1

TTC GW 1954 Mittelkalbach

Doppel: Winterholer / Heil 0:1, Fey / Schleicher 0:1, Koch / Marsteller 0:1

Einzel: J. Winterholer 0:2, W. Fey 0:1, D. Schleicher 0:1, M. Koch 0:1, R. Heil 1:0, M. Marsteller 0:1